



BMA Brandfallsteuerungen (Anlage 2)

Ansteuerung der Brandmeldezentrale (Brandfallsteuerungen)

1. Allgemein:

Art und Umfang von Ansteuerungen zusätzlicher Anlagen innerhalb und außerhalb des Objektes, wie Lüftungsanlagen, Hupen, Beleuchtung, Tore etc. durch die Brandmeldeanlage richten sich nach der Alarmorganisation und der Gebäudenutzung. Dieser Sachverhalt ist mit der örtlich zuständigen Brandschutzdienststelle abzusprechen.

2. Ansteuerung einer Einbruchmeldeanlage durch die Brandmeldeanlage

Befindet sich in dem Objekt eine Einbruchmeldeanlage, so ist bei Auslösen einer Gefahrenmeldung, die zur Integrierten Leitstelle Bayreuth/Kulmbach abgesetzt wurde, es erforderlich, dass die Brandmeldeanlage an der Einbruchmeldeanlage automatisch den geistigen Verschluss überbrückt. Der ungehinderte Zugang zum Objekt mit dem Schlüssel aus dem FSD muss dann ohne weitere Maßnahmen möglich sein.

In Ausnahmefällen (versicherungrechtlich) kann die Deaktivierung des geistigen Verschlusses der Einbruchmeldeanlage auch mittels eines Tasters im FSD realisiert werden. In diesem Fall ist hierfür die Genehmigung der örtlich zuständigen Brandschutzdienststelle einzuholen.

3. Funktionsbeschreibungen

Taster im Feuerwehrbedienfeld „Akustische Signale ab“

Der Taster „Akustische Signale ab“ muss immer funktionsfähig angeschaltet sein. Auflistung der im Brandfall angesteuerten Anlagen (Hupe, ELA, etc.).

Taster im Feuerwehrbedienfeld „Brandfall Steuerungen ab“

Der Taster „Brandfall Steuerungen ab“ muss immer funktionsfähig angeschaltet sein. Auflistung der im Brandfall angesteuerten Anlagen (Hoftore, Beleuchtung, Aufzug, Lüftungsanlage, etc.).

4. Zusätzliche Weiterleitung von Meldungen durch die Brandmeldeanlage

Auflistung sonstiger zusätzlicher Weiterleitungen von Meldungen / Störmeldungen an Sicherheitsdienste, Leitstellen etc. die nicht bei der behördlich benannten alarmanlösenden Stelle (Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach) auflaufen. In diesem Fall ist die Anschrift, Telefon- und Fax-Nr. anzugeben.

5. Auflistung/Beschreibung

Die hier unter den Punkten 2 und 3 geforderte Auflistung der im Brandfall durch die BMA angesteuerte Anlagen bzw. Benennungen zusätzlicher Stellen (Punkt 4) ist in der Form einer Laufkarte auszuführen. Der Kartenreiter ist mit der Beschriftung „Brandfallsteuerungen“ zu kennzeichnen (siehe Muster in Anlage 2). Diese ist bei den vorhandenen Laufkarten zu hinterlegen.



BMA Brandfallsteuerungen (Anlage 2)

MUSTER

Brandfallsteuerungen - Ansteuerungen der Brandmeldezentrale

Objekt

-

Name:

Adresse:

FBF „Akustische Signale ab“ angesteuert werden:

1.	Signalhörner
2.	Hupen
3.	ELA-Anlage

FBF „Brandfall Steuerungen ab“ angesteuert werden:

1.	Zufahrtsschranke wird geöffnet
2.	Hoftor fährt auf
3.	Beleuchtung wird eingeschaltet
4.	Aufzug fährt ins EG und bleibt mit geöffneten Türen stehen
5.	Lüftungsanlage für den Bereich EDV wird abgeschaltet
6.	Einbruchmeldeanlage

Zusätzliche Weiterleitung der Meldung an:

1.	Sicherheitsdienst <Name, Adresse, Telefon- und Fax-Nr.:→
2.	Leitstelle <Name, Adresse, Telefon- und Fax-Nr.:→
3.	Wartungsdienst <Name, Adresse, Telefon- und Fax-Nr.:→

Ansteuerung einer Einbruchmeldeanlage:

1.	Geistiger Verschluss wird überbrückt
2.	Einbruchalarm wird ausgelöst Meldung an: <Name, Adresse, Telefon- und Fax-Nr.:→